



ALGECO

VERHALTENSKODEX FÜR LIEFERANTEN

Einleitung

Die Geschäftsgebaren und -praktiken von Algeco richten sich nach höchsten Standards. Nur so können wir das Vertrauen und den Respekt unserer Kunden, Aktionäre, anderer Interessengruppen und unseres gesellschaftlichen Umfelds wahren. Auch die Beziehungen zu unseren Lieferanten basieren auf rechtmäßigen, fairen und ethisch einwandfreien Geschäftsgebaren und -praktiken. Wir erwarten von unseren Lieferanten, dass sie sich im Rahmen unserer Beziehung an alle geltenden gesetzlichen und behördlichen Vorlagen halten.

Wir stellen unseren Verhaltenskodex für Lieferanten („Verhaltenskodex“) bereit, damit unsere Lieferanten unser Engagement, unsere Erwartungen und unsere Anforderungen im Hinblick auf angemessene Geschäftsgebaren und -praktiken verstehen. Bitte lesen Sie sich diesen Verhaltenskodex zusammen mit Ihren Beschäftigten, Lieferanten, Bevollmächtigten und Stellvertretern sorgfältig durch. Dieser Verhaltenskodex gilt für alle Lieferanten, die Algeco und ihre Tochtergesellschaften, Joint Ventures, Geschäftseinheiten und/oder verbundenen Unternehmen mit Produkten und/oder Dienstleistungen beliefern. Als Voraussetzung für gemeinsame Geschäfte erwartet Algeco von ihren Lieferanten und deren Beschäftigten, diesen Verhaltenskodex ebenfalls ausnahmslos einzuhalten. Ferner erwarten wir, dass unsere Lieferanten auch alle einschlägigen zusätzlichen Richtlinien befolgen, die unsere verbundenen Unternehmen in anderen lokalen Rechtsräumen herausgegeben haben. Die Wahrscheinlichkeit, dass der Verhaltenskodex im Widerspruch zu lokalen Gesetzen oder Regelungen steht, ist gering. Sollte dies jedoch der Fall sein, so gelten stets die lokalen Gesetze und/oder Regelungen.

Die in diesem Verhaltenskodex definierten Standards gelten zusätzlich zu den Bestimmungen in zwischen Lieferanten und Algeco geschlossenen Vereinbarungen oder Verträgen, und nicht anstelle derselben.

Arbeitsrecht und Menschenrechte

Algeco erwartet von ihren Lieferanten, ihre Geschäftstätigkeit so auszuführen, dass sie grundlegenden Menschenrechten entspricht und diese fördert. Für Lieferanten, deren Sitz sich in der Volksrepublik China befindet oder die in der Volksrepublik China geltendem Recht (VRC-Recht) unterliegen, werden besagte Menschenrechte nach VRC-Recht definiert.

Verbot von Kinderarbeit

Lieferanten müssen das für eine Beschäftigung geltende Mindestalter im Sinne nationaler Gesetze und/oder Regelungen stets beachten und alle maßgeblichen Standards der Internationalen Arbeitsorganisation (ILO) einhalten. Unter keinen Umständen darf ein Lieferant es zulassen, dass junge Arbeiter und Arbeiterinnen Tätigkeiten verrichten, die sie seelischen, körperlichen, sozialen oder moralischen Gefahren oder Leiden aussetzen oder die ihre pädagogische Entwicklung auf unangemessene Weise beeinträchtigen.

Verbot von Zwangs- und Pflichtarbeit jeglicher Art

Wir bei Algeco sehen es als unsere Pflicht an, alle im Zusammenhang mit unserem Geschäft stehenden potenziellen Risiken der modernen Sklaverei zu verstehen und Vorkehrungen zu ergreifen, um sicherzustellen, dass es in unserem Geschäft oder unseren Lieferketten weder Sklaverei noch Menschenhandel gibt.

Unter keinen Umständen dürfen sich Lieferanten an Menschenhandel oder Zwangs-, Pflicht- oder Sklavenarbeit beteiligen oder Materialien bzw. Services von Unternehmen kaufen, die Zwangs-, Pflicht- oder Sklavenarbeit in Anspruch nehmen.

Faire Entlohnung

Lieferanten müssen sicherstellen, dass Arbeitsstunden, Löhne und Leistungen gesetzlichen und branchenüblichen Standards entsprechen. Hierzu gehören auch Regelungen über Mindestlöhne, Überstunden, Pflichtleistungen und sonstige Vergütungselemente.

Sicherheit und Gesundheit bei der Arbeit

Lieferanten müssen für eine sichere und gesunde Arbeitsumgebung in Übereinstimmung mit allen geltenden Gesetzen, Regelungen und Standards zu Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz sorgen. Lieferanten müssen die Algeco-Richtlinien zu Sicherheit und Gesundheit bei der Arbeit in ihrer jeweils aktuellen Version einhalten und alle Vorfälle im Bereich Sicherheit und Gesundheit gemäß den Bestimmungen besagter Richtlinien melden. Lieferanten müssen proaktive Maßnahmen ergreifen, um die Unfallverhütung zu fördern und potenzielle Gesundheitsrisiken zu minimieren. Algeco nimmt Verstöße von Lieferanten gegen Gesetze, Regelungen und Standards zu Sicherheit und Gesundheit sehr ernst und beendet die Beziehung zu betreffenden Lieferanten möglicherweise.

Umwelt

Wir erwarten von unseren Lieferanten, ihre Tätigkeiten so auszuführen, dass die Auswirkungen auf unsere natürlichen Ressourcen auf ein Mindestmaß begrenzt werden und unsere Umwelt, Kunden und Beschäftigten geschützt sind. Lieferanten müssen sicherstellen, dass ihre Tätigkeit alle Gesetze und Regelungen zum Umweltschutz einhält.

Ethik und Compliance

Geschenke und Zuwendungen

Lieferanten sollten die Algeco-Richtlinien zu Geschenken und Bewirtung unter www.algeco.com sowie die Richtlinien des lokalen Algeco-Unternehmens, mit dem sie Geschäfte tätigen, beachten und befolgen.

Kampf gegen Bestechung und Korruption

Lieferanten müssen die Algeco-Richtlinien zum Kampf gegen Bestechung und Korruption unter www.algeco.com sowie die Richtlinien des lokalen Algeco-Unternehmens, mit dem sie Geschäfte tätigen, beachten und befolgen.

Interessenkonflikte

Lieferanten müssen im Rahmen ihrer Geschäfte mit Algeco alle Interessenkonflikte oder Situationen, die dem Anschein nach einen Interessenkonflikt darstellen könnten, vermeiden. Lieferanten dürfen keine Transaktionen mit Algeco-Beschäftigten eingehen, die einen Interessenkonflikt verursachen könnten. Lieferanten müssen Algeco unverzüglich über Situationen benachrichtigen, die zu Konflikten zwischen ihren Interessen und denen von Algeco führen könnten oder einen solchen Anschein erwecken.

Vertrauliche Informationen und Datenschutz

Die ordnungsgemäße Verwaltung vertraulicher Informationen ist für den Erfolg von Algeco und ihren Lieferanten entscheidend. Vertrauliche Informationen umfassen alle öffentlich nicht zugänglichen Informationen, die im Fall einer Offenlegung der Konkurrenz zum Vorteil dienen bzw. Algeco oder deren Kunden schaden könnten. Im Rahmen ihrer Tätigkeit für Algeco erhalten Lieferanten möglicherweise Zugriff auf unternehmensinterne und/oder vertrauliche Informationen. Lieferanten müssen die Vertraulichkeit solcher ihnen anvertrauter Informationen bewahren und alle Informationen, elektronischen Daten, geistigen Eigentumsrechte, Designs und Technologien von Algeco mit geeigneten Vorkehrungen und derselben Sorgfalt schützen, die sie zum Schutz ihrer eigenen unternehmensinternen und vertraulichen Informationen anwenden. Lieferanten dürfen diese Informationen ohne vorherige schriftliche Zustimmung von Algeco nicht an andere weiterleiten, soweit sie nicht gesetzlich dazu verpflichtet sind. Eine Übertragung vertraulicher Informationen hat so zu erfolgen, dass die geistigen Eigentumsrechte von Algeco und ihren Lieferanten geschützt sind. Lieferanten dürfen vertrauliche Informationen von Algeco nur im Rahmen einer Vertraulichkeitsvereinbarung erhalten und sind verpflichtet, die Informationen nur gemäß besagter Vereinbarung zu nutzen und sie vor Missbrauch oder unbefugter Offenlegung zu schützen. Lieferanten müssen das geistige Eigentum von Algeco respektieren und dürfen die Marken, Bilder und patentierten Technologien von Algeco oder deren verbundenen Unternehmen und Tochtergesellschaften oder sonstige Materialien, insbesondere Materialien Dritter, nur

dann nutzen, wenn Algeco sie ausdrücklich schriftlich hierzu bevollmächtigt. Erlangt ein Lieferant Kenntnis über eine tatsächlich erfolgte oder mögliche unbefugte Offenlegung von Algeco-Informationen, so muss er unverzüglich die Rechts- und Risikoabteilung von Algeco benachrichtigen.

Lieferanten müssen ihre Geschäfte so tätigen, dass sie den Anforderungen aller geltenden Gesetze und Regelungen zum Datenschutz und zur Privatsphäre entsprechen.

Staats- und Geschäftsgeheimnisse

Lieferanten dürfen geheime, vertrauliche, interne, als zu Zwecken der nationalen Sicherheit oder des nationalen Interesses dienend eingestufte oder die öffentliche Beschaffung betreffende Informationen (z. B. Informationen zur Auswahl von Lieferanten für öffentliche Auftraggeber) von anderen Personen, Gesellschaften, Firmen, Unternehmen, Behörden oder sonstigen Organisationen oder sonstige Informationen, die Algeco einen rechtswidrigen oder unfairen Vorteil verschaffen könnten, weder direkt noch indirekt im Namen von Algeco unrechtmäßig anfordern, einholen oder nutzen oder unrechtmäßig an Algeco weiterleiten.

Korrekte Buchführung

Lieferanten müssen korrekte Geschäftsbücher und -aufzeichnungen gemäß allen geltenden Gesetzen, Regelungen und allgemein anerkannten Rechnungslegungsgrundsätzen führen. Lieferanten müssen alle Transaktionen im Rahmen ihrer Geschäfte mit Algeco ordnungsgemäß aufzeichnen.

Kartell- und Wettbewerbsrecht

Algeco hält sich in allen Ländern, in denen sie tätig ist, streng an die Vorschriften der Kartell- oder Wettbewerbsgesetze und -regelungen und verlangt von ihren Lieferanten, diese Gesetze und Regelungen stets zu befolgen.

Einhaltung von Exportbestimmungen

Algeco hält alle geltenden Gesetze und Regelungen über Embargos und Sanktionen ein und erwartet von ihren Lieferanten, diese ebenfalls einzuhalten. Algeco untersagt ihren Lieferanten ausdrücklich, direkt oder indirekt Transaktionen mit auf schwarzen Listen geführten Personen, Organisationen oder Ländern auszuführen. Darüber hinaus dürfen Lieferanten Algeco weder direkt noch indirekt mit Materialien oder Dienstleistungen aus Ländern oder von Personen oder Unternehmen beliefern, die Embargos und/oder Sanktionen unterliegen, in deren Rahmen Transaktionen mit bestimmten ausländischen Unternehmen, Personen oder Ländern beschränkt sind.

Um die Einhaltung von geltenden Gesetzen und Regelungen über Embargos und Sanktionen sicherzustellen, müssen Lieferanten ihre Beschäftigten, Kunden, Lieferanten, Händler, Bevollmächtigten und sonstigen Geschäftspartner, einschließlich aller Parteien der jeweiligen Transaktion wie Banken, Versicherungen usw., im Rahmen von Due-Diligence- und Compliance-Maßnahmen überprüfen.

Vertragstreue

Lieferanten dürfen ihre bestehenden Vereinbarungen, insbesondere Arbeitsverträge, Beraterverträge, Vertraulichkeitsvereinbarungen und Technologielizenzen, nicht verletzen oder gegen sie verstoßen, wenn dies einen Rechtsanspruch gegen Algeco zur Folge haben könnte.

Anfragen von Nachrichtenmedien

Lieferanten dürfen sich Medien gegenüber nicht als im Namen von Algeco sprechend darstellen, soweit sie nicht ausdrücklich hierzu bevollmächtigt wurden. Lieferanten müssen alle Anfragen von Medien unverzüglich an den Group Corporate Communications Director von Algeco weiterleiten.

Einhaltung von Gesetzen, Vorschriften und Regelungen

Lieferanten von Algeco müssen die Gesetze, Vorschriften und Regelungen sowie alle Algeco-Richtlinien in Ländern, in denen sie tätig sind, befolgen. Wir erwarten von unseren Lieferanten, dass sie mit den Geschäftspraktiken ihrer eigenen Lieferanten und Unterauftragnehmer vertraut sind und dafür sorgen, dass diese im Einklang mit dem Algeco-Verhaltenskodex handeln. Algeco kann die Beziehung zu Lieferanten beenden, die diesen Verhaltenskodex nicht befolgen.

Melden von Nichteinhaltungen

Die hier beschriebenen Verhaltensstandards sind für den nachhaltigen Erfolg der Beziehung von Algeco zu ihren Lieferanten entscheidend. Lieferanten können Fragen oder Kommentare zu diesem Verhaltenskodex an den Group General Counsel richten.

Sie können Verstöße gegen den Algeco-Verhaltenskodex vertraulich durch Klicken auf folgenden Link <http://algeco.ethicspoint.com> oder telefonisch unter der für Sie geltenden unten aufgeführten Nummer melden.

Land:	Gebührenfreie Telefonnummer*
Österreich	0-800-200-288
Australien	1-800-139957
Belgien	0800-1-1991
China	400-999-4530
Tschechische Republik	800-144-075
Finnland	0800-9-15946
Frankreich	0800-917075
Deutschland	0800-183-8239
Ungarn	06-800-20808
Italien	800-797458
Niederlande	0800-022-9111
Neuseeland	000-911
Polen	0-0-800-1510052
Portugal	800-800-128
Rumänien	0808-03-4288
Russland (St. Petersburg)	363-2400
Russland (Moskau)	363-2400

Russland (^ zeigt zweiten Wählton an)	8^10-800-110-1011
Slowenien	704-526-1128
Spanien	900-94-1030
Schweden	020-799-111
Vereinigtes Königreich	0808-234-7287
Vereinigte Staaten	1-855-247-3142

* Bitte wählen Sie nach der Ländervorwahl bei entsprechender Aufforderung 844 762 5487.